

## Muster-Leistungsverzeichnis Innenputz für Trinkwasserbehälter, Neubeschichtung

Allgemeine Vorbemerkungen gemäß Blatt 1 - 5  
Spezielle Vorbemerkungen sind - nicht - beigefügt.

Pos	Beschreibung	Menge	Einheitspreis		Betrag	
			€	c	€	c
1	Entfernen der alten Beschichtung bzw. der Ablagerungen an Wand- und Bodenflächen durch Sandstrahlen und/oder Flammstrahlen. Abklopfen der losen Stellen im Untergrund. Beseitigen des Strahlgutes. Abwaschen der sandgestrahlten Flächen (150 bar).	m <sup>2</sup> .....				
2	Entfernen der alten Beschichtung bzw. der Ablagerungen an Decken-untersichtflächen, Stützen und kleinflächigen Bauteilen durch Sandstrahlen und/oder Flammstrahlen. Abklopfen der losen Stellen im Untergrund. Beseitigen des Strahlgutes. Abwaschen der sandgestrahlten Flächen (150 bar).	m <sup>2</sup> .....				
3	Fließ- und Feuchtstellen im Untergrund lokalisieren, aufstemmen und mit Reparaturmörtel abdichten. Fall erforderlich, kann der Reparaturmörtel mit einem geeigneten Zusatz beschleunigt werden. Fabrikat : Reparaturmörtel epasit u (Richtqualität) ggf. Schnellbinder flüssig epasit sf (Richtqualität) Verbrauch : ca. 20 kg epasit u/m <sup>2</sup> (bzw. Herstellerangabe)	m <sup>2</sup> .....				
4	Ausbildung einer Hohlkehle am Anschluss Wand/Sohle bzw. Wand/Stützen. Voranstrich mit einer Haftbrücke, Hohlkehle mit einem Radius von 4 cm bis 5 cm mit Zementmörtel frisch in frisch ausbilden. Fabrikate : epasit MineralDicht <i>trinkwasserbeschichtung</i> (Richtqualität) als Haftbrücke und epasit MineralDicht <i>top 300 trinkwasserputz</i> (Richtqualität) als Zementmörtel Verbrauch : ca. 0,8 kg <i>trinkwasserbeschichtung</i> und 6 kg <i>top 300 trinkwasserputz</i> pro lfm (bzw. Herstellerangabe)	lfm .....				
5	Deckenuntersicht mattfeucht vornässen und mit feinkörniger Schutzbeschichtung beschichten. Farbton : grau / weiß / premium a) Schutzbeschichtung von Hand oder mit geeigneter Maschine anrühren und aufziehen bzw. anspritzen. - 1. Lage Schutzbeschichtung mit 4-mm-Zahntraufel scharf aufziehen. - 2. Lage Schutzbeschichtung nach ausreichender Erhärtung der ersten Lage (ca. 1 Tag) mit Glätttraufel scharf aufziehen, dabei Rillen ausfüllen und glätten. Fabrikat : epasit MineralDicht <i>trinkwasserbeschichtung</i> (Richtqualität) Verbrauch : ca. 3,5 kg/m <sup>2</sup> pro Arbeitsgang (bzw. Herstellerang.) oder b) Anspritzen mit Maschine bis tropfsteinähnliche Zapfen hängen bleiben (Geschlossener Spritzwurfcharakter) Fabrikat : epasit MineralDicht <i>trinkwasserbeschichtung</i> (Richtqualität) Verbrauch : ca. 8 kg/m <sup>2</sup> (bzw. Herstellerangabe)	m <sup>2</sup> .....  m <sup>2</sup> .....				
			<b>Übertrag</b>			

Muster-Leistungsverzeichnis  
 Innenputz für Trinkwasserbehälter, Neubeschichtung (Fortsetzung)

Pos	Beschreibung	Menge	Einheitspreis		Betrag	
			€	c	€	c
6	Behälterwände mattfeucht vornässen. Bei Rautiefen unter 2 mm muss Spritzbewurf verwendet werden. In diesem Fall Spritzbewurf vollflächig aufziehen und erhärten lassen. Fabrikat : epasit MineralSanoPro hb (Richtqualität) Verbrauch : ca. 10 kg/m <sup>2</sup> (bzw. Herstellerangabe) Auftragen einer grobkörnigen Schutzbeschichtung Farbton : grau / weiß / premium	m <sup>2</sup>				
	Schutzbeschichtung von Hand oder mit geeigneter Maschine in mindestens 10 mm Schichtdicke in 1 bis 2 Lagen auftragen. Lot- und fluchtgerecht abziehen. Fabrikat : epasit MineralDicht <i>top 300 trinkwasserputz</i> (Richtqualität) Verbrauch : ca. 20 kg/m <sup>2</sup> pro cm Schichtdicke (bzw. Herst.ang.)	m <sup>2</sup>				
	Gegebenenfalls Oberfläche mit feinkörniger Schutzbeschichtung abglätten (In diesem Fall die Oberfläche des Putzes nach dem Ansteifen mit einem Gitterrabort vollflächig aufrauen). Fabrikat : epasit MineralDicht <i>trinkwasserbeschichtung</i> (Richtqualität) Verbrauch : ca. 3 kg/m <sup>2</sup> (bzw. Herstellerangabe)	m <sup>2</sup>				
7	Stützen und kleinflächige Bauteile mattfeucht vornässen. Bei Rautiefen unter 2 mm muss Spritzbewurf verwendet werden. In diesem Fall Spritzbewurf vollflächig aufziehen und erhärten lassen. Fabrikat : epasit MineralSanoPro hb (Richtqualität) Verbrauch : ca. 10 kg/m <sup>2</sup> (bzw. Herstellerangabe) Auftragen einer grobkörnigen Schutzbeschichtung Farbton : grau / weiß / premium	m <sup>2</sup>				
	Schutzbeschichtung von Hand oder mit geeigneter Maschine in mindestens 10 mm Schichtdicke in 1 bis 2 Lagen auftragen. Lot- und fluchtgerecht abziehen. Fabrikat : epasit MineralDicht <i>top 300 trinkwasserputz</i> (Richtqualität) Verbrauch : ca. 20 kg/m <sup>2</sup> pro cm Schichtdicke (bzw. Herst.ang.)	m <sup>2</sup>				
	Gegebenenfalls Oberfläche mit feinkörniger Schutzbeschichtung abglätten (In diesem Fall die Oberfläche des Putzes nach dem Ansteifen mit einem Gitterrabort vollflächig aufrauen). Fabrikat : epasit MineralDicht <i>trinkwasserbeschichtung</i> (Richtqualität) Verbrauch : ca. 3 kg/m <sup>2</sup> (bzw. Herstellerangabe)	m <sup>2</sup>				
			<b>Übertrag</b>			

Muster-Leistungsverzeichnis  
 Innenputz für Trinkwasserbehälter, Neubeschichtung (Fortsetzung)

Pos	Beschreibung	Menge	Einheitspreis		Betrag	
			€	c	€	c
8	Behälterboden mattfeucht vornässen. Bei Rautiefen unter 2 mm muss Spritzbewurf verwendet werden. In diesem Fall Spritzbewurf vollflächig aufziehen und erhärten lassen. Fabrikat : epasit MineralSanoPro hb (Richtqualität) Verbrauch : ca. 10 kg/m <sup>2</sup> (bzw. Herstellerangabe) Auftragen einer grobkörnigen Schutzbeschichtung Farbton : grau / weiß / premium Schutzbeschichtung von Hand oder mit geeigneter Maschine in mindestens 10 mm Schichtdicke in 1 bis 2 Lagen auftragen. Lot- und fluchtgerecht abziehen. Fabrikat : epasit MineralDicht <i>top 300 trinkwasserputz</i> (Richtqualität) Verbrauch : ca. 20 kg/m <sup>2</sup> pro cm Schichtdicke Gegebenenfalls Oberfläche mit feinkörniger Schutzbeschichtung abglätten (In diesem Fall die Oberfläche des Putzes nach dem Ansteifen mit einem Gitterrabort vollflächig aufrauen). Fabrikat : epasit MineralDicht <i>trinkwasserbeschichtung</i> (Richtqualität) Verbrauch : ca. 3 kg/m <sup>2</sup> (bzw. Herstellerangabe)	m <sup>2</sup> ..... m <sup>2</sup> ..... m <sup>2</sup> .....				
9	Imprägnieren der beschichteten Flächen zum Erhöhen der chemischen und mechanischen Widerstandsfähigkeit durch Aufsprühen, Aufrollen oder Aufstreichen eines Imprägniermittels. Fabrikat : Mineralverfestiger epasit mv (Richtqualität) Verbrauch : ca. 0,3 l/m <sup>2</sup> (bzw. Herstellerangabe)	m <sup>2</sup> .....				
			<b>Übertrag</b>			
	<b>Endsumme</b>					